

FAU • Dekanat der TF • Martensstr. 5a • 91058 Erlangen

Herr Dr.-Ing. Volkmar Sieh (PERSÖNLICH)

## WS16/17: Auswertung für Betriebssysteme

Sehr geehrter Herr Dr.-Ing. Sieh,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS16/17 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Betriebssysteme -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t\_v\_w17 - verwendet, es wurden 16 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV (Vergleich fehlt noch, wird nachgesendet!).

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter http://www.tf.fau.de/studium/evaluation --> Ergebnisse --> WS16/17 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, kai.willner@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

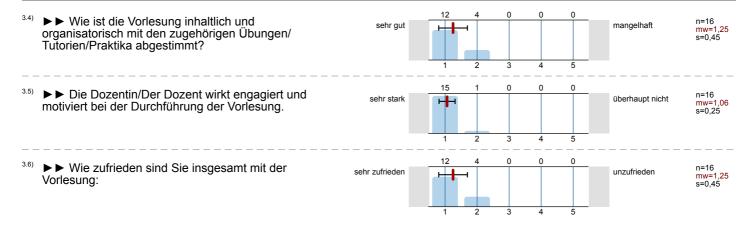
## Dr.-Ing. Volkmar Sieh

# $WS16/17 \bullet Betriebssysteme \\ ID = 16w-BS \\ Rückläufer = 16 \bullet Formular t\_v\_w17 \bullet LV-Typ "Vorlesung"$



Globalwerte				
Globalwerte		1 . 2 3	4 5	
<ol><li>Hauptfragen zu Lehrverar Dozent</li></ol>	istaltung und Dozentin/	1 2 3	+ 4 5	mw=1,26 s=0,49
<ol><li>Weitere Fragen zu Lehrve Dozentin/Dozent</li></ol>	eranstaltung und	- + 1	+	mw=1,39 s=0,5
Legende	Absolute Häufigkeiten der Antworten StdAbv			
Fragetext	Linker Pol	5 0 50 0 25	Rechter Pol	n=Anzahl mw=Mittelwert
				s=StdAbw. E.=Enthaltung
	Skala	2 3 4 5 Histogramm		
	Oldid	riotogramin		
2. Allgemeines zur Person u	und zur Lehrveranstaltung			
<sup>2.1)</sup> ►► Ich studiere folgenden	Studiengang:			
	INF • Info	rmatik	14	n=16
	luK • Informations- und Kommunikationste	echnik	2	
2.2) ►► Ich mache folgenden A		sianaa (		n=16
	B.Sc. • Bachelor of Sc		6	
	M.Sc. • Master of So M.Sc.(hons) • Master of Science with Ho			
	M.Ed. • Master of Edu		0	
	LA • Lehramt mit Staatsex		0	
	DrIng. • Pror	notion	0	
	Zwei-Fach-Bachelor	of Arts	0	
	Son	stiges	0	
2.3) Ich bin im folgenden Fachse	emester (im Bachelor):			
	1. Fachsen	nester	0	n=6
	2. Fachsen	nester	0	
	3. Fachsen	nester	0	
	4. Fachsen	nester	0	
	5. Fachsen	nester	4	
	6. Fachsen	nester	0	
	7. Fachsen	nester	2	
	8. Fachsen		0	
	9. Fachsen		0	
	9. Fachsen	nester	0	

2.4)	Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):			
	1. Fachsemester		8	n=10
	2. Fachsemester		1	
	3. Fachsemester		0	
	4. Fachsemester		1	
	5. Fachsemester		0	
	6. Fachsemester		0	
	7. Fachsemester		0	
2.5)	▶▶ Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum			n=16
	Bachelorstudium/Lehramt, GOF		0	11-10
	Bachelorstudium/Lehramt, Pflicht-LV, keine GOF		0	
	Bachelorstudium/Lehramt, keine Pflicht-Lv		6	
	Masterstudium, Pflicht-LV		0	
	Masterstudium, keine Pflicht-Lv		9	
	Sonstiges		1	
2.7)	Ich besuche etwa Prozent dieser Vorlesung.			
	weniger als 50%		0	n=16
	50 - 70%		1	
	70 - 90%		2	
	mehr als 90%		13	
2.8)	Die oben genannte Dozentin/Der oben genannte Dozent hat diese V	orlesung zu selbst gehalten.		
	weniger als 10%		0	n=15
	10 - 30%		0	
	30 - 50 %		4	
	50 - 70%		4	
	70 - 90%		0	
	mehr als 90%		7	
3	. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent			
<u></u> 0.	Thatpinagen 2d Leniveranstallang and Bozentin Bozent			
3.1)	▶ ▶ Die Vorlesung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und	6 2 1 0 0	mangelhaft	n=9 mw=1,44
	Kompetenzen.			mw=1,44 s=0,73 E.=7
		1 2 3 4 5		
3.2)	▶ Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf sehr au	10 3 0 0 0		n=13
	Ihres Studienganges?		mangelhaft	mw=1,23 s=0,44 E.=3
		1 2 3 4 5		E.=3
3.3)	► ► Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?	11 4 1 0 0	mangelhaft	n=16 mw=1,38
				s=0,62
		1 2 3 4 5	• ·	



#### 4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

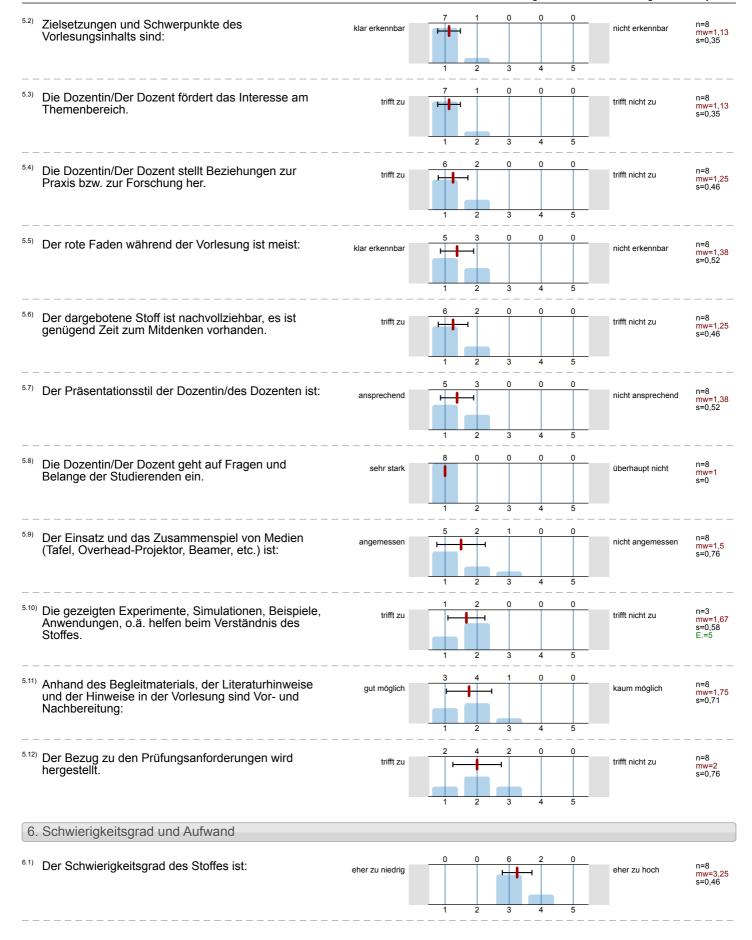
- 4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:
- -Praktische Implementierung eines eigenen Betriebssystems
   -Vergleiche mit Linux und Windows --> Ausblick auf die großen Betriebssysteme
- Beide Dozenten wirkten sehr motivier{t/end} und und hatten einen angenehmen Vortragsstil. Ich hatte nie das Gefuehl, dass unnoetige Informationen vermittelt wurden (etwas was zwar selbstverstaendlich klingt, bei den meisten Vorlesungen aber alles andere als selbstverstaendlich ist). Eine Folge davon, war, dass die Vorlesung nie langweilig war, weil man immer das Gefuehl hatte, einen sinnvollen Kompetenzgewinn zu erfahren. Weiter so!
- Besonders interessant waren die Vergleiche zwischen den Implementierungen der versch. Betriebssystemen.
- Gute Auswahl an Prüfungsterminen
- Interessante Anektoden
- Motivierte Dozenten
- Super Vorlesung, typisch Lehrstuhl 4:)
- sehr gut strukturiert gute, anschauliche Beispiele

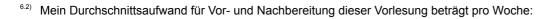
- <sup>4.2)</sup> An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:
- Weniger Synchronisation bitte
- Wäre schön, wenn die Folien vor der Vorlesung im Netz wären. War meistens so, aber nicht immer.

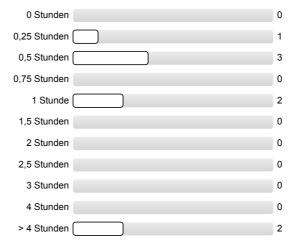
...

- <sup>4.3)</sup> Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:
- Beide Dozenten wirken sehr motiviert; Insgesamt eine sehr interessante Vorlesung mit super Dozenten!
- Bitte die Vorlesungsfolien rechtzeitig zur Verfügung stellen. Von mir aus kann gerne auf ausgedruckte Skripte verzichtet werden (Ressourcen schonen).
- Vorlesungen zu Betriebssystemhistorie finde ich ziemlich interessant, aber ob das wirklich so wichtig ist?

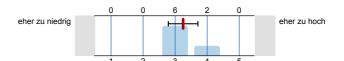
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent					
Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent beantworten?					
Ja, gerne!		8 r	n=12		
Nein, danke!		4			







<sup>6.3)</sup> Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



n=8 mw=3,25 s=0,46

n=8

## **Profillinie**

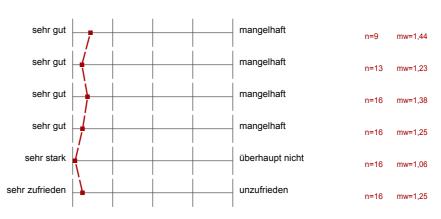
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Volkmar Sieh
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage)

Betriebssysteme

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

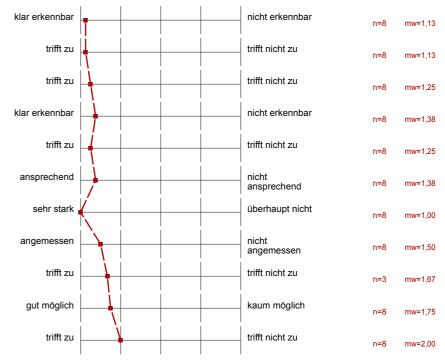
#### 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

- 3.1) Die Vorlesung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.
   3.2) Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf
- ► Wie ist die Einpassung in den Studienverlau Ihres Studienganges?
- 3.3) ►► Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?
- 3.5) ►► Die Dozentin/Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung.
- 6) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Vorlesung:

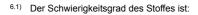


#### 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

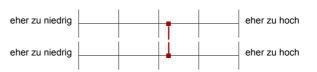
- <sup>5.2)</sup> Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:
- 5.3) Die Dozentin/Der Dozent f\u00f6rdert das Interesse am Themenbereich.
- 5.4) Die Dozentin/Der Dozent stellt Beziehungen zur Praxis bzw. zur Forschung her.
- 5.5) Der rote Faden während der Vorlesung ist meist:
- 5.6) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.
- 5.7) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten ist:
- 5.8) Die Dozentin/Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.
- 5.9) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:
- 5.10) Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des Stoffes.
- 5.11) Anhand des Begleitmaterials, der Literaturhinweise und der Hinweise in der Vorlesung sind Vor- und Nachbereitung:
- 5.12) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



### 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



n=8 mw=3,25

n=8 mw=3,25

## Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF) Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Volkmar Sieh Titel der Lehrveranstaltung: Betriebssysteme (Name der Umfrage)

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/ Dozent

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent



s=0,49

mw=1,39 s=0,50